

Die „Bewegung zur Rettung der Kindheit“ befreit Minderjährige aus der Sklavenarbeit

Karmi Kumari war erst acht, als sie begann im Steinbruch zu arbeiten. Ihre Aufgabe war es, die Steine in Körben zu sammeln und auf dem Kopf zu Lastwagen zu tragen. „Wir arbeiteten zwölf Stunden am Tag“, erinnert sich das zierliche Mädchen. „Mit Ausnahme der Mittagspause durften wir nie ausruhen, nicht einmal zur Toilette gehen.“

Eines Tages standen plötzlich Mitarbeiter der „**Bewegung zur Rettung der Kindheit**“ (BBA) im Steinbruch. Sie sagten zu den überraschten Kindern:

„Habt keine Angst. Ihr seid frei.“

Karmi wurde in eine BBA-Einrichtung gebracht. Sie geht dort zur Schule und nimmt an den zahlreichen Freizeitaktivitäten teil.

Mehr als 75.000 Kinder hat BBA mittlerweile aus den schlimmsten Formen der Kinderarbeit befreit. Die Organisation sorgt dafür, dass die befreiten Kinder eine schulische und berufliche Ausbildung erhalten, damit sie eines Tages auf eigenen Füßen stehen können.

BBA hat gemeinsam mit **Brot für die Welt** Anfang der 1990er Jahre die weltweit erste Konsumenten-Kampag-

ne gegen Kinderarbeit ins Leben gerufen. Sie klärte die deutschen Verbraucher darüber auf, dass ein Großteil der hier erhältlichen Teppiche in Indien, Nepal und Pakistan unter menschenunwürdigen Arbeits- und Lebensbedingungen von Kindern geknüpft worden waren. Und sie forderte, nur noch Teppiche zu kaufen, die das Rugmark-Gütesiegel tragen, das dem Hersteller bescheinigt, dass in seinem Betrieb keine Kinder beschäftigt sind.



Foto: Jörg Böhling

„Unser Ziel ist eine Gesellschaft, in der kein Kind ausgebeutet wird und jedes eine gute und kostenlose Schulbildung erhält“, sagt Kailash Satyarthi, Gründer und Leiter von BBA, „ich bin optimistisch, dass ich dies noch erleben werde.“

Ihre Spende können Sie bei Ihrem Pfarramt oder im Gottesdienst abgeben

– in einer Spendentüte oder bei der Kollekte für **Brot für die Welt** –

Auch Überweisung ist möglich:

Kirchenkreisamt Göttingen • Konto-Nr.: 828 • Sparkasse Göttingen (BLZ 260 500 01)

Bitte geben Sie als Verwendungszweck **Brot für die Welt**

und den oben stehenden Projektnamen an!